

Neues vom Fachwart: Schule und Verein

Schule und Verein - Verein und Schule. Wie können wir da eine noch engere Verzahnung gewährleisten und diese für alle Beteiligten passend gestalten? Diese und andere interessante Fragen aus der Theorie und Praxis stellt sich das nunmehr seit über einem Jahr bestehende Gremium des runden Tisches. Regina Ross und Hans-Peter Guder nahmen dankenswerterweise den Ruf in dieses Gremium an und stehen mir auf unseren Sitzungen zu Arbeitsschwerpunkten im regelmäßig unregelmäßigem Turn mit Rat und Tat zur Seite.

Bei einer sich ständig „anpassenden“ Schullandschaft sieht sich der SVSW im Schwimmsport der Schulen und Vereine vor eine interessante, mit zu gestaltende Aufgabe gestellt. Partner haben wir und als Partner stehen wir neben dem Vereins- und Verbandsmäßigen Know-how des Schwimmsports nicht nur für Koordination, sondern auch für eine sich auf anspruchsvollem Niveau befindende Qualität einer modernen Aus- und Weiterbildung, die sich methodisch und didaktisch auf der Höhe der Zeit befindet, unseren Zielgruppen Genüge tut und den gültigen Evaluationskriterien stand hält.

Als Fort- und /oder Weiterbildungsveranstaltung bietet der SVSW nunmehr im dritten Jahr für Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen, Primarstufenbereich, Sek. I und Sek. II

Lehrgang 1: Fähigkeit zur Selbst- und Fremdreitung beim Schwimmen - Hilfen und Tipps zur Verbesserung der eigenen schwimmtechnischen Möglichkeiten

Inhalte:

Allgemeiner Schwerpunkt für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Erschließen, entwickeln und praktisches Umsetzen von Lösungsstrategien zur Selbst- und Fremdreitung im Wasser sowie die Thematisierung von Sicherheitsmaßnahmen an Land und beim Schwimmen. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sollen grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in Selbst- und Fremdreitung vermittelt werden, so dass sie in der Lage sind, Schwimmer- und/oder Nichtschwimmergruppen im rechtlichen Rahmen verantwortungsbewusst zu beaufsichtigen und darüber hinaus zu mehr Handlungsfähigkeit zu kommen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Klärung von Rechtsfragen
- Rettungsfähigkeit im Wasser in Theorie und Praxis
- Hilfen und Tipps zur Verbesserung der eigenen schwimmtechnischen Möglichkeiten
- Wecken des Gefahrenbewusstseins bei Schülerinnen und Schülern
- Schulen einer verantwortungsbewussten Beobachtungsfähigkeit
- Kontrollieren und angemessenes Verhalten im Wasser bzw. in der jeweiligen Schwimmstätte
- Anregungen zum Mitdenken und zum Übernehmen von Verantwortung für SuS.

Lehrgang 2: Schwimmen lernen vermitteln können - Die Gleichschlagtechniken: Brust und Delphin

Lehrgang 3: Schwimmen lernen vermitteln können – Die Wechselschlagtechniken Kraul und Rücken

Inhalte:

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern soll die Möglichkeit gegeben werden auf vielfältige Art und Weise die Vermittlung der Gleichschlagtechniken bzw. der Wechselschlagtechniken in Theorie und Praxis kennen zu lernen. Zielsetzung und methodische Vorgehensweise werden bestimmt durch den Wunsch, SuS. auf vielfältige Art und Weise die Brust- und/oder die Delphintechnik zu vermitteln bzw. die Kraul- oder Rückentechnik und dabei differenzierte Vorgehensweisen in das Handlungskonzept mit einbinden zu können.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Brust- Delphin- bzw. Kraul- Rückenschwimmen: Technik, Koordination und Variationsmöglichkeiten
- Mögliche Fehler in der Ausführung und deren Korrekturmöglichkeiten
- Wesentliche Technikmerkmale und Unterscheidungen der Grob- und Feinform
- Sinnvoller Einsatz von personalen und a-personalen Medien im Schwimmunterricht
- Spiele im Wasser
- Methodische Reihenplanungen
- Praxisorientierte Spiel- und Übungsformen

Die Termine werden nach Absprache mit den „Arnsbergern“ 2011 rechtzeitig ins Netz gestellt.

Rückfragen bei: Michael Günzel, Auf der Heide 49, 58456 Witten, Tel.: 02302 / 73761

Michael Günzel